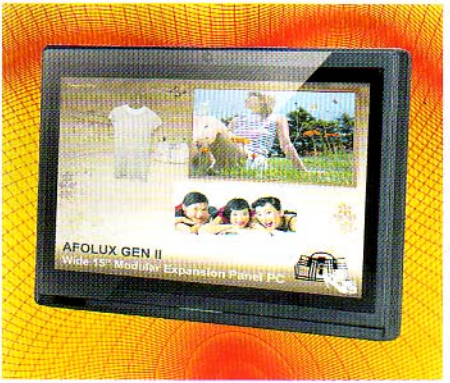
■ Panel-PCs:

Multitouchfähig und erweiterbar

Kennzeichen der modularen Panel-PCs *AFL2-W15A (-N270* und *-L325)* ist die Möglichkeit, den Funktionsumfang mit bis zu drei Modulen zu erweitern. Zur Verfügung stehen Module für GBit-LAN, 2×COM, USB 3.0, eine vierkanalige Video-Karte, HSUPA 3.5G sowie DVB-T/ATSC und Hybrid-TV. Für die drahtlose Kommunikation gibt es außerdem ein serienmäßiges WLAN-Modul (802.11 b/g/n) sowie ein Bluetooth-Board. Die Anbindung an das Mainboard erfolgt über PCIe oder Mini-PCIe. Die Geräte sind mit einem integrierten EM/Mifare-RFID-Lesegerät ausgestattet. Darüber hinaus unterstützt der eingebaute 15,6-Zoll-TFT-Screen bereits die Multitouch-Bedienung. Dies erleichtert die Bedienung erheblich, insbesondere beim Blättern, Verkleinern oder Vergrößern von Dokumenten. Die Variante AFL2-W15A-N270 basiert auf der energiesparenden Atom-CPU N270 von Intel mit 1,6 GHz Prozessortakt und wird somit vielen Visualisierungsanwendungen gerecht. Typ AFL2-W15A-L325 mit AMD-Prozessor (ASB L325 1,5GHz) und AMD-780E-Chipsatz eignet sich dagegen für Anwendungen, die höhere Anforderungen an die Rechenleistung stellen. Beide Rechner sind IP64-geschützt und für Umgebungstemperaturen zwischen –10 °C und +50 °C ausgelegt.

IPC2U GmbH
Halle 7, Stand 149